

+ Die Zusatzrente



+ DIE ZUSATZRENTE

Warum eine Zusatzrente?

Die staatliche Rente wird durch die Reform von 1995 künftig niedriger ausfallen. Um den gewohnten Lebensstandard auch nach der Pensionierung beibehalten zu können, muss deshalb mit einem Rentenfonds zusätzlich vorgesorgt werden. Als Mitglied eines Rentenfonds bekommen Sie morgen neben Ihrer staatlichen eine zweite Rente ausbezahlt, Ihre Zusatzrente.

Wie funktioniert ein Rentenfonds?

Mit dem Beitritt zu einem Rentenfonds erhalten Sie ein persönliches Konto, die so genannte individuelle Position. Auf dieses Konto fließen Ihre Beiträge und werden angelegt. Die erzielten Renditen werden ebenfalls auf Ihrem Konto gutgeschrieben. Bei Pensionierung wird das angesparte Kapital dann in eine lebenslange Zusatzrente umgewandelt. In gewissen Fällen können Sie auch bereits früher über Ihre Ersparnisse verfügen.

Beitragszahlung

Das persönliche Konto wird größtenteils durch die eingezahlte Abfertigung gespeist. Zahlt der Arbeitnehmer zusätzlich noch einen weiteren Anteil zu seinen Lasten ein, erhält er auch noch einen Beitrag vom seinem Arbeitgeber dazu. Die Mindesthöhe dieser Beiträge ist im einzelnen Kollektivvertrag bzw. -abkommen festgelegt.

Steuerlich zu Lasten lebende Personen, die sich in einen Rentenfonds einschreiben, können hingegen selbst festlegen, wann und wie viel sie einzahlen möchten.



Steuervorteile

Der Staat fördert die Zusatzrente mit verschiedenen Steuervorteilen. Die eingezahlten Beiträge können bis zu einem Betrag von 5.164 Euro von Gesamteinkommen abgezogen werden und sind damit einkommenssteuerfrei. Ein Rentenfonds bietet Ihnen damit die Möglichkeit, mehr Kapital anzulegen als andere Sparformen.

Die Renditen von Rentenfonds werden nur mit 11% versteuert und weitere steuerliche Vorteile winken bei der Auszahlung der Leistungen durch den Fonds: auch diese werden wesentlich geringer besteuert als beispielsweise die Abfertigung im Betrieb oder das Kapital bei anderen Sparformen.

Aufsichtsbehörden

Um die Anleger maximal zu schützen, unterliegt ein Rentenfonds der Kontrolle mehrerer Kontrollorgane mit unterschiedlichen Aufgaben:

- + die Covip (Aufsichtsbehörde für Rentenfonds) überwacht die transparente und korrekte Verwaltung der Rentenfonds
- + die Depotbank verwahrt das Fondsvermögen
- + die Banca d'Italia, die Consob (Börsenaufsichtsbehörde) und das Isvap (Aufsichtsinstitut für Versicherungen) überwachen die Vermögensverwalter, je nachdem ob ein Bankinstitut, eine Wertpapiervermittlungsgesellschaft bzw. Kapitalanlagegesellschaft oder eine Versicherungsgesellschaft mit der Verwaltung der Fondsgelder beauftragt ist.

LABORFONDS

Der Fonds

Laborfonds ist der kollektivvertragliche Rentenfonds für die Arbeitnehmer in der Region Trentino-Südtirol.

Als Mitglied haben Sie die Möglichkeit, auch Ihre steuerlich zu Lasten lebenden Familienmitglieder in den Fonds einzuschreiben, damit diese sich ihre eigene Zusatzrente aufbauen können.

Beim Fonds handelt es sich um eine Vereinigung ohne eigene Gewinnabsicht, die von den Sozialpartnern (Gewerkschaften und Wirtschaftsverbände) gegründet wurde. Laborfonds ist mit über 110.000 Mitgliedern der größte territoriale kollektivvertragliche Rentenfonds in ganz Italien.

Beitragszahlung

Die Beitragszahlung an Laborfonds besteht aus:

- + einem Teil oder der gesamten anreifenden Abfertigung
- + dem Arbeitnehmeranteil
- + dem Arbeitgeberanteil.

Angestellte in der Privatwirtschaft haben alternativ die Möglichkeit, nur die reine Abfertigung in den Fonds einzuzahlen. In diesem Fall haben sie jedoch keinen Anspruch auf den im Arbeitskollektivvertrag vorgesehenen Arbeitgeberanteil.

Die steuerlich zu Lasten lebenden Familienmitgliedern können hingegen frei über die Höhe und Häufigkeit der Einzahlungen bestimmen. Die Fondsmitglieder können die Beitragszahlung jederzeit unterbrechen; bei Arbeitnehmern fließt aber weiterhin die anreifende Abfertigung in den Fonds ein.



+ LEISTUNGEN BEI PENSIONIERUNG

Zusatzrente

Bei mindestens fünf Jahren Mitgliedschaft erhalten Sie ab dem Zeitpunkt, wo Sie Ihre staatliche Rente beziehen, Ihre Zusatzrente ausbezahlt. Dabei können Sie sich selbstverständlich auch für eine übertragbare Zusatzrente entscheiden. Die Höhe dieser privaten Rente hängt vom Kapital ab, das Sie bei Laborfonds angereift haben.

Teilweise Auszahlung der angereiften Position

Immer bei Pensionierung können Sie sich aber auch bis 50% des angereiften Kapitals sofort ausbezahlen lassen. In diesem Fall wird nur das verbleibende Kapital in eine lebenslange Zusatzrente umgewandelt.



LEISTUNGEN VOR PENSIONIERUNG

Vorschüsse

In folgenden Fällen können Sie um einen Vorschuss der angereiften Position ansuchen:

- + Ausgaben im Gesundheitsbereich für sich, den Ehepartner oder die Kinder (jederzeit bis 75% der angereiften Position)
- + Kauf der Erstwohnung für sich oder die Kinder beziehungsweise Renovierung der Erstwohnung (nach acht Mitgliedsjahren bis 75% der angereiften Position)
- + sonstige Bedürfnisse (nach acht Mitgliedsjahren bis 30% der angereiften Position).

Als Mitglied des öffentlichen Sektors können Sie nach acht Mitgliedsjahren um einen Vorschuss bis 100% der angereiften Position ansuchen für:

- + Ausgaben im Gesundheitsbereich für sich oder die zu Lasten lebenden Familienmitglieder
- + Kauf der Erstwohnung für sich oder die Kinder beziehungsweise Renovierung der Erstwohnung
- + Ausgaben für die Fortbildung und laufende Fortbildung.

Ablöse

Unter Ablöse versteht man die vorzeitige Auszahlung der gesamten angereiften Position. Um die Ablöse können Sie bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses beziehungsweise bei langer Arbeitslosigkeit ansuchen.

Bei Ableben des Mitglieds vor der Pensionierung wird das gesamte angereifte Kapital an die Erben bzw. Begünstigten ausbezahlt.

Übertragung

Nach mindestens zwei Jahren (fünf Jahren bei öffentlich Angestellten) – in gewissen Fällen auch früher – haben Sie die Möglichkeit, Ihre Position auf einen anderen Rentenfonds zu übertragen.

+ VERWALTUNG



Vermögensverwaltung

Wer in einen Rentenfonds einzahlt, tut dies für seine Altersvorsorge: dementsprechend sind die Beiträge generell als langfristige Anlage anzusehen. Laborfonds bietet Ihnen insgesamt vier Investitionslinien. Je nach Alter, Renditeerwartung, Risikoneigung und anderen persönlichen Eigenschaften können Sie somit beim Beitritt selbst entscheiden, welche Investitionslinie am besten zu Ihnen passt. Nach mindestens einem Jahr haben Sie zudem die Möglichkeit, die Investitionslinie eventuell erneut zu wechseln.

Die einbezahlten Beiträge werden spezialisierten, professionellen Vermögensverwaltern anvertraut. Die Geldmittel werden je nach Anlagepolitik der einzelnen Investitionslinien in Finanzinstrumente investiert und erwirtschaften dabei variable Erträge, deren Höhe von der Entwicklung der Finanzmärkte und den Anlageentscheidungen abhängt.

Garantierte Investitionslinie

Ziel: Kapitalwachstum mit ähnlichen Renditen wie die Aufwertung der Abfertigung. Aufgrund der Ergebnisgarantie ist die Linie generell für all jene geeignet, welche eine niedrige Risikoneigung aufweisen oder kurz vor der Pensionierung stehen.

Optimaler Anlagehorizont: kurz- bis mittelfristig (bis 5 Jahre).

Risiko: niedrig.

Garantie: die Investitionslinie garantiert in den vom Vermögensverwaltungsmandat vorgesehenen Fällen die Rückzahlung des eingezahlten Kapitals und eine jährliche Mindestrendite von 2%.

Anlagepolitik: das Kapital wird vorwiegend in Anleihen und Liquidität mit einem maximalen Aktienanteil von 10% investiert.

Vorsichtig-Ethische Investitionslinie

Ziel: Kapitalwachstum durch eine vorsichtige Anlagepolitik unter Beachtung ethischer Aspekte. Die Linie eignet sich für Personen, die ihre Beiträge sozial verantwortlich mit besonderer Berücksichtigung



ethischer Kriterien und einem niedrigen Aktienanteil anlegen möchten.

Optimaler Anlagehorizont: mittelfristig (3-5 Jahre).

Risiko: mittel bis gering.

Anlagepolitik: das Kapital wird bis maximal 25% in Aktien und der restliche Teil in Anleihen und Liquidität investiert.

Ausgewogene Investitionslinie

Ziel: Kapitalwachstum durch eine kombinierte Anlage in Aktien und mehrheitlich in Anleihen. Diese Linie ist grundsätzlich für Anleger mit einer mittleren Risikoneigung bei einer mittel- bis langfristigen Verbleibsdauer in der Investitionslinie geeignet.

Optimaler Anlagehorizont: mittel- bis langfristig (über 5 Jahre).

Risiko: mittel.

Anlagepolitik: das Kapital wird bis maximal 40% in Aktien und der restliche Teil in Anleihen und Liquidität investiert.

Dynamische Investitionslinie

Ziel: Kapitalwachstum durch überwiegende Anlage in Aktien und damit mit einem höheren potenziellen Risiko verbunden. Diese Linie ist grundsätzlich für Anleger mit einer mittleren bis hohen Risikoneigung bei einer langfristigen Verbleibsdauer in der Investitionslinie geeignet.

Optimaler Anlagehorizont: langfristig (über 10 Jahre).

Risiko: mittel bis hoch.

Anlagepolitik: das Kapital wird bis maximal 60% in Aktien und der restliche Teil in Anleihen und Liquidität investiert.

Verwaltungsservice

Der Verwaltungsservice von Laborfonds ist die PensPlan Centrum AG, das Institut der Region Trentino-Südtirol für die Förderung und Entwicklung der lokalen Zusatzvorsorge.

Laborfonds werden dabei die Verwaltungs-, Buchhaltungs- und Logistikdienstleistungen kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf diese Weise spart der Fonds eine Reihe von Kosten ein und sichert so seinen Mitgliedern höhere Renditen und damit eine höhere Zusatzrente.



+ KOSTEN

Dank der Einbindung der Sozialpartner und der kostenlosen Verwaltungsdienstleistungen von PensPlan hat Laborfonds nur geringe Verwaltungsausgaben. Die Kosten für das Mitglied sind dadurch im Vergleich zu anderen Rentenfonds sehr niedrig.

Einschreibebühr

Die einmalige Einschreibebühr beträgt:

- + 2,58 Euro zu Lasten des Arbeitnehmers
- + 2,58 Euro zu Lasten des Arbeitgebers.

Für die steuerlich zu Lasten lebenden Familienmitgliedern beläuft sich die Einschreibebühr auf 5,16 Euro.

Mitgliedsbeitrag

Der aktuelle jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 10 Euro. Bei Arbeitnehmern trägt die Hälfte des Beitrags der Arbeitgeber.

Vermögensverwaltungskosten

Die Vermögensverwaltungskosten werden direkt vom veranlagten Vermögen abgezogen. Die Höhe hängt dabei von der gewählten Investitionslinie ab:

- + Garantierte Investitionslinie: 0,31%/Jahr
- + Vorsichtig-Ethische Investitionslinie: 0,28%/Jahr
- + Ausgewogene Investitionslinie: 0,20%/Jahr
- + Dynamische Investitionslinie: 0,23%/Jahr.

+ SOZIALMASSNAHMEN UND GARANTIE DER REGION TRENTINO-SÜDTIROL

Die Mitglieder von Laborfonds haben Anspruch auf die verschiedenen Sozialmaßnahmen und Garantien der Region Trentino-Südtirol für die konventionierten regionalen Rentenfonds, z.B. auf die Weiterzahlung der Beiträge an den Fonds bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten wie Arbeitslosigkeit, Eintragung in die Mobilitätslisten oder in die Lohnausgleichskasse, nicht gedeckten Krankheitszeiträumen oder schwieriger finanzieller Familiensituation.

Weitere Unterstützungsmaßnahmen bis 3.500 Euro bei der Beitragszahlung an Laborfonds sind im Familienpaket der Region für Personen vorgesehen, die sich der Kindererziehung oder der Pflege anderer Personen widmen.

IHRE 10 VORTEILE MIT LABORFONDS

- + wirtschaftliche Absicherung im Alter
- + Arbeitgeberbeitrag
- + Steuervorteile
- + niedrige Verwaltungskosten
- + professionelle Vermögensverwaltung der eingezahlten Beiträge
- + angemessene Renditen
- + garantierte Sicherheit durch die Aufsicht öffentlicher Behörden
- + kostenlose Dienstleistungen durch PensPlan
- + Sozialmaßnahmen und Garantien der Region Trentino-Südtirol
- + starker Fonds mit über 110.000 Mitgliedern



EINSCHREIBUNG

Informationsmaterial, Formulare und Beratung für die Einschreibung in Laborfonds erhalten Sie bei folgenden Einrichtungen:

- + Laborfonds-Büros in Bozen und Trient
- + Gewerkschaften und Patronate
- + Wirtschaftsverbände
- + Arbeitgeber
- + PensPlan Centrum
- + PensPlan Infopoints.

Werbemitteilung betreffend Zusatzrentenformen – vor dem Beitritt bitte das Informationsblatt, das Statut und das standardisierte vereinfachende Beispiel des Fonds lesen.



Laborfonds



Laborfonds

39100 BOZEN
Mustergasse 11
tel. 0471 06 87 87
fax 0471 06 87 77
info@laborfonds.it

38122 TRIENT
piazza Erbe 2
tel. 0461 27 48 18
fax 0461 98 41 47
info@laborfonds.it

www.laborfonds.it

+ Zusatzrentenfonds der Beschäftigten von Arbeitgebern, die im Gebiet Trentino-Südtirol tätig sind + Eingetragen im Album der Rentenfonds unter Nr. 93